

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Deutsches Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Wonnenthal 15**

**Oberrhein, [um 1490-1494]**

Passionsgebete

[urn:nbn:de:bsz:31-29343](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-29343)

35

Du ist horet zu der ersten am  
plet an dem hohen Sunde

**A**lle menschlicher stuzet alle  
sthold vorchte sich **A**lle  
almeshtiker bette **A**llez der  
Welt behalter bruztet blutigen  
schweiss **A**lle freud ward be  
traidet **A**lle wibben wart  
verboten **A**llez sithan ward ver  
kouft **A**lle werher wart an  
gelogen **A**lle myn wart ge  
hasset **A**llez gewalt wart ge  
fangen **A**lle last wart ge  
bunden **A**lle stuzt ezitten  
**A**lle heilike wart versmabet  
**A**lle sthone wart verspuet

**A**lledecker wart verpottet al  
ler der welt leyte ward gefü  
zet **A**lle verheil ward verheil  
**A**lles rechte wart entzucht **A**lle  
re ward entzert **A**lle fahet  
ward verschlagen aller wech  
ron wart getromet mit Doernen  
**A**lle stölichheit ward betrübet  
**A**lle wunne ward schamrot  
**A**lle hochheit ward getrübet **A**  
le zure wart müd **A**lle bren  
ke ward zerspanne **A**lles heil  
ward wunnt **A**lles trost wart  
ontrost **A**lle gute wunne al  
ler zuchtung ward aem **D**er  
lebendig lern ward duester

alle sennmütken erstrey al  
 lez der welt luser wart geloser  
 ab dem rütz **A**lles licht wart  
 dunkel **A**lle gute wart gile  
 gt **A**lles struch **A**lle besty  
 onde wart besthouet **A**lle  
 zmerzschert gelaget **A**lle gnod  
 ward begossen mit trhen **A**l  
 le heiligen wart gedrunder  
**A**lles lib ward hingenomen al  
 le die mütken wardt hingenom  
 men **A**lle die mütken wardt  
 hingenomen in das grab **A**lles  
 alle stonb ward bedeket mit  
 einem stein **A**lle multeket lib  
 allein **A**lles barmhertziges got

Here ich stehst **W**ann du zu am  
Pfeck zu von angstlicher trü  
rheit dimer zueten stien blu  
tigen swais **D**urch mich arme  
sündung gise vnd vuch zu der  
selben zu noch **V**inon had die  
graben vunde begrabe mich be  
zu **D**urch dimer heiligen gra  
bes die von vffigen freuden di  
ker welt vnd gib mir **I**n die  
zeit zuuaker die zu lebende  
also das ich werd noch dusem  
armen leben mit dimer stölich  
en vstend dinge freud **H**abende  
mit allen dimer vffschrecken das  
hoff mir got der vatter vnd

37

got der sund und der heiligt  
ist ein got dreylichen on an  
fang und on ende Amen

**B**is gegriisset ichs ein hei  
le der welt **B**is gegri  
set minnedlicher usus macht  
mich getollig In dem zeit und  
du weyst warum und gib mir  
gemutlichkeit In selbs witz  
yang zu dir als ob du best  
auch lob ich dich gegenwärtig  
**D**u weisst und wackend ich dich  
schon der nach ich weymich hier  
für dich bis mir mit vnder  
darmbeitzig die nagel durch

hust und die herten stheeg die  
vulstetze ich mit begraben und  
erstreck in dinez angestalt do  
ich gedenc an min sünd vor  
sagen die vermundeten guden  
ist gresse minnen **D**em my  
ner der si sünden die sth bel  
sen und en verdrungz der  
zerbrochen en süßer vatter der  
gemen was in mir zerbrochen  
**V**und zerzeret ist süßer godes  
heil alles samen bring **W**ider  
vmb und then es alles samen  
mit dinez aller mildeste artze  
nye **V**oh suchet dich an dinen  
reiz als ich mag mit einem zu

Weygen hertzen **D**u solt mich ge  
 sund machen als ich getrudwe  
 mach mich gesund so wurdich  
 gesunt welsch mich In einem  
 rotenrothen blut **I**n den roten  
 faden wunden die se nett sind  
 in geiraben die müssen in min  
 hertze wade geschriben Das ich  
 die allezeit wade zu gungelt  
 xps Das ich dich minne in alle  
 wiss und waz he zu get In  
 gantzer zunecht und In hif  
 beina **D**er he gantz gesunt und  
 wan e von hinnen her so gab  
 In den hif durch wunden so er  
 mit got dan was e geten got



**D**u wilst ihristus veruolte mit  
mit der do hie lit vor dem  
reuz und du bist hie mit  
fangen sinder stich mich an  
mit einer hand erheude an  
dhem ruzze ~~mit~~ do uff ge  
recht **D**u geminte stich  
mich an und seze dich zu  
mir und sprach du bist ge  
sund ich vergeb dir alle min  
sünd **G**üster wils miltz  
got zu dir ruff ich wie  
dich ich schuldy bin erben  
dir mich gutliches wort  
mich indurdigen mit also  
vmb minen willen angeneht

**B**is gegriisset ein künig der  
 heiligen ein andechtig  
 zumerficht der sünden du han  
 gest an dem rütz als ein sitz  
 ildiget wozet got vnd me  
 nsch wackten mit den künien  
**O** wie arm vnd wie mackend  
 wie ist du gepottet an dem  
 rütz du bist worden zu ei  
 nem freyden allen liden gelix  
 lighich vnd mit begirungen  
 liden vnd du zerfuchset  
 alle du vnd du du Brust ist  
 us gegossen gemeynsamlich  
 vnd flüßet an vnderlos vnd bist  
 allenthalben gedresen in di

mein Blut und bist vergüßet in  
dem Smetzen in einem bra  
then Oed **V**unneslutze yri  
licher gewalt unghört armüt  
werz mit dich suchten ~~In~~  
~~mit~~ werben in stücher min  
ne Das er als Blut und Blut  
was soll ich die antworten  
sündige weck heit heit was  
soll ich wider geben dem min  
ner der für mich zwelt zu  
stehende Das ich mit sterb mit  
**S**chweifigen tod Um minne  
ist ein stozek minne die mit  
mag überwinden der tod wie  
Gyho mit als in getubre hit

Das du mich also zittlich hast  
 ingezogen Das mich vor tod  
 mit überwunder stich mit di  
 mer minne umfasse ich dich  
 mit schamen braten mich stis  
 sylich **A**ber du hast offen  
 lich diese sache aber Vertrag und  
 uba stich Das ich in das bein  
 dich mit einem flussenden blut  
 wisch mich stich und braten  
 unwendig und unwendig als  
 allenthalben Das kein noch über  
 blib an diesem ritz **D**ich blut  
 und zerrenten und verne  
 then trüb mich Das ich dich stich  
**E**füll die manen vollen ritz

Das ich begerer Das ich dich hü  
che mit luttzern gemüt Das sie  
min eyte streyend so ernst kein  
erbeit noch andernut mit beswe  
zer **A**ber ich sel werden gesunt  
Vnd gereinigt also Das ich dich  
Werd vns folgen

**D**u gegüßet küßer Jesus do  
Du gereinigt bist an das  
holz vnd gehendet zu dem  
mordtuy **V**un heilige kreuz  
sin zerkent got grüßlich hei  
lige hend Jesu erfüllet mit  
andren tosen vnd sin heil  
lich zugefugert mit dem es

ten mit den zimmen na  
 geln und stehend allen  
 bin von troffen steh Im w  
 par blut Das ist vor als ein  
 zof und ein grosser sthan in  
 sech heil Das flüster von  
 Inen beiden henden In hei  
 lige heid sint mit den nageln  
 Inets stochen und vor von blut  
 Die tauch ich von mirren an  
 mir heil und mit dem die  
 sthen mund tauch ich von den  
 troffen **D** wie wolk milch  
 lich Du dich erbitest den über  
 len und den gutten und zühest

Die treiben vnd zuffest den mil-  
ten vnd die leyst du an di-  
nen arme du bist mit allen  
litten **D**ich ich bring mich in  
verhanten schame dich über  
mich wan du bist mit allen  
luten die dich anreiffen **D**ich  
gegenwärtig mich die verdam-  
tete vnd blutigen du erbar-  
mest dich allwegen über den  
selben verdunb werd mit be-  
schwert von mir **D**u bist  
kenn den mimmenden an  
diesem kruz stostu aller zerte  
mit **Z**uch mich zu dir das

Ich bin in euren Willen und fü  
 ge mich in euren Armen gib mir  
 Ihre mynne in stücken In der  
 ich zu der gezogen werd zu  
 dem palme des rützes und  
 gibem und meinen Intygenden  
**D**ie heilige Hand ich umbfah  
 mitz und kuffze und werd  
 gelustet und say Dank den  
 großen Wunden und ab  
 nehmen mit küssen den heil  
 knugten den heiligen tro  
 pfen wessels mich in euren  
 blut Ich beultze mich die  
 alles samment Iesus christus



Im heilige hand beschreibe  
ut mich in dem Jungsten end

Amen

**D**u grüßter oberster gü  
Du bist genügt zu ma  
gaben die sind wie im im  
glide so künzlich gederet  
und gedenet an dem aße des  
reutzes luf grüßet on stodes  
behalters in der do tu verbor  
gen das horn der süßkeit  
und in der do offen ist die  
raff der lib von der do usual  
let das kummendes blutes da

So wachet die unreinigen  
 hertzen **S**ich ich wache die  
 wub ist das ich dich finde  
 so strome und spar mit ein sel  
 amrottes antler so kum ich doch  
 zu die willcluben zu ergrün  
 den die wunden **D**is gegri  
 schenb geflossen ist von der  
 de kemor ist die luterker und  
 he ist ein wur pod zohz dan  
 em zohz und ein heilsame ar  
 zene Im schmack ist über  
 wunden und vertribt lange  
 vergift Im trank ist ein le  
 bendiger trank **I**z die de

Durstent künent her süße  
wunne entschüßte dich thu  
uff den zeren wunden und  
mach das min hertz du en  
schindt thu mir arme oeffne  
nden uff und laß mich in dich  
yon wan ich rüen dich mit  
minem mund und danc mi  
n hertz in dich und bind dich  
zu mir lytziglich und mit ei  
nem künenden hertzen von  
zff mich gedre in dich **O**  
wone ist der gesmack so süße  
den der dich versüchet Ux  
sub christus und der von di  
ner süßken überwunden wiet

der mag sterben vor mir  
 der dich alleine nimmet in die  
 gnod verbirg ich mich vnd leg  
 min hertz tief dor in so ich do  
 lig so wüde ich erlangt vnd  
 wüde zugen in dem fuden dz  
 ich kein ding mir fürcht **W**  
 usus christus an der stunden mi  
 nes todes so verdeck min otem  
 in dem ste vnd so ich verschaid  
 so werd min geist in dich gen  
 vnd das der gummie lewe mit  
 in mich gunge linder min  
 geist muss in die bliben

**A**ls grüßet min heil got  
 lüßet usus min zartes lib

duß gegrüßet ein würdiges he  
213 an zu anzurend mit fo  
zehen **I**n herberg der min  
nen **D**uß gegrüßet ein thron  
der dualtkeit ein wort arch  
der minnen **I**n vestung der  
handen **I**n frid und erwü  
der niden **I**n rysth der de  
münkeit süßer wels nultz  
her gottes sun und marien  
günge **V**atter tilg zwischen  
minner vreinheit mit dem  
alichen bannen dines her  
zen **B**egrüßet bistu schin  
gottes und figure höchte ge  
burt gis us carmherziglich

Von deinem volle schatz den  
 vngetrosten und den dürst-  
 gen süßes wertz ihu christi  
**I**ch beger das ich bedeckt werd  
 von deinem gaben und erlö-  
 den werd von den sünden und  
 büßne mit den fire der min-  
 ne das ich abwegen geduck  
 an dich du bist ein abgimut  
 der wissheit **D**as gehenge der  
 engel lobet dich **D**ies gegü-  
 ßer brünnede gürtel in die  
 wasser heyle vngereit mines be-  
 zgen ich beger das du rot dor  
 über gabe **D**ies gegüßer vor  
 hastiger tempel gottes **I**ch bu

Du erbarne Du über mich  
Du ein arth alles gütes thu  
mich zu werden gelut du  
usfchrecken ein hup ruder  
alles guden

**G**roß geprüffter hertz des öke  
zsten küniges Ich lob dich  
mit fröhlichen hertzen mich  
geluste Das ich dich umbfo  
he und min hertz begeret dz  
du mich lobest mit der reden  
mit welcher minne würde  
du überwinden Mit welcher  
smerzen wüstu gezwungen dz  
du dich selber allenthalten ein

begehrest das du uns erbest  
 und nimmest von dem ewigen  
 tod **O** wie tod wie wird du  
 so bitter und so unedelich  
 und unmitte und begreulich  
 des menschlichen heiles die do  
 m gung in das ungestüme he  
 ter do das leben der welt in  
 lict **O** süßes heiz der tod  
 dich bitter **H**ier durch eines  
 minnetlichen todes willen den  
 du bist durch mich Zuhre die  
 raft meines hertzen in dich  
 das du alleine in mir lebest  
**V**nd alle creaturen in mir stez



dem Durch das marck mi  
nes hertzen eines sünders  
vnd eines schuldigen werd  
du nun in mich getragen  
vnd wollest nun wurde er re  
chtiglich verwunder so er dich  
vnd seher **H**ere tu uff din  
hertz vnd lob mich vnd er  
finde loss mich verfühen die  
süßheit dines hertzen vnd  
mach mir also in dir gefallen  
**A**ch einiger trost der dich nun  
riet das liden du wirst zuher  
uffgehon vnd smacke vnn  
seilich als ein roß hing dich zu  
minen hertzen salbe mir se

**A** mit der

mit dem troffen Durec tou  
 ues **D** was liden dz der  
 dich minnet erweyß mit waz  
 er düt er mag sich mit ent  
 halten er gut kein maß der  
 minne er wil sterben mit  
 vil töden waz als uedwün  
 den wint von durer minne  
**L**ich zuff Zu die mit einer le  
 bendege sein minnes hertzen **L**ich  
 man dich o süßes hertz würd  
 geneiget Zu den hertzen min  
 Das ich die werd gefüget  
 mit einem andachtlichen  
 hertzen **D** süßes gemintes

hertz Das do yt verdorret  
vnd verhetet in üppige Din  
gen Das mach milte vnd frö  
chtigam **V**ertrieb Du Dünckel  
heit mines hertzen gib mir  
Das ich zu allen ziten blib  
**I**n Duere minne vnd in Duere  
lob also Das ich mit entschloß in  
De tragtzeit lere mich Dich zu  
ten vnd an rüffen **D**ich een  
hertzglichen minnen in allez  
Der zu mines lebens **i**n uff  
Den rosen Dins hertzens vnd  
heltichen gsmack schmack  
heit **w**underlichen gdwirdi  
ge Dich uff zu tün mach min

hertz gerende mit em'z flam  
 mende begirung gib Das min  
 hertz werd' gefellet zu Dine  
 hertzen **O** Iesus Das es mit  
 Dir verwundet werd' Das es  
 gleich werd' Dinem hertzen  
**I**st es Das min hertz sich müet  
 graben mit schößen der schelt  
 wort bring' min hertz in Din  
 schoß Das es Dir nahe stehnd  
 sich allwegen in schloßem  
 schmerzen mit Dinem scho  
 ße ungestalten **D**u züet  
 min hertz **D**u brütet es wa  
 re es beweget stah' recht wach  
**D**u **V**nd vil gütiglich dich

befunden mit woldest wider  
sein **D**u seist im noch hellen  
Das es wol befunde grüße  
von dir

**O**lesus zu ende suest ge  
grüßet **D**u bist würdyg  
Das man dich abwegend su  
cht **S**o nun was hic bin  
ich gegenwürtig und wen  
ich zu dir gang so erzinde  
mich mit Simon gnaden **D**  
admirtes heint suest gegri  
ßet **D**u bist gehandelt mit  
Vornen **V**nd bist geschlagen  
mit zorn und feyt worden mit  
blut **W**nd im anker ist eyte

meget mit spuezoten **D**is ge  
 grüßet im luffes angeflacht  
 ist verwandelt und gezeuget  
 mit emander leuch worden **D**  
 der himelstet hoff erhebet  
**A**lle cast vund sthimbazken  
 ist gunden gangen **A**s wü  
 ndet mich mit der tod sege  
 net in der angeflacht ganger  
 untermunder in dem abneme  
**D** vund ist zerbrüstheit  
 mit einer sachen kanten  
 magerheit **D**is angeflacht ist  
 also abgangen vund also  
 durch mine willen getüet er  
 esahnt mit als' em vundwue

Diger sinder mit einem do  
zen antlitt mit einem wort  
Zerthen der minne **O** güter  
her bekenn mich in diesem  
Innem liden **L**os von genome  
Vnd gestöpffer zung uf  
Innem münd mit der küß  
ken der milch **D**ie do ist ü  
ber all wolust **V**ersmolze  
mich schuldigen und von  
Dyem **S**o der doritze noher  
so neyge her im haupt und  
nyge an meinem arm **V**er  
liche **V**er minner **D**es küß  
es das er stet fräue **S**win

Herz Dir antwort von ~~Dir~~ sin  
 Du mir und verthig alle mir  
 ungesetz **H**erz ich bin gezei  
 gnet mit dem licht eines  
 antlitzes So von ist erfunden  
 mir hertz **H**erz erbarm dich  
 über mich und Du antzlit  
 erzünde mich **H**erz erli  
 che mir augen Das ich nie  
 mer ersetzest in dem tod Das  
 mir sind yemer sprachen ich  
 vermocht mich wider In **H**e  
 re got Herz uns und zunge  
 uns Du antwort so werden  
 wir behalten Amen